

MOODLE-EINSATZ IN DER LEHRE

WELCHE AKTIVITÄTEN EIGNEN SICH ZUR BEREICHERUNG DER PRÄSENZLEHRE?



AKTIVITÄT „FORUM“

Ein FORUM ermöglicht die asynchrone Kommunikation und Organisation zwischen Dozierenden und Studierenden oder auch Studierenden untereinander. In verschiedenen Themensträngen können Studierende Ihre Informationen lesen, auf Ihre gestellten Fragen antworten und diese diskutieren oder selbst – je nach Einstellung – eigene Threads anlegen und Beiträge anderer beantworten.

Mögliche Einsatzszenarien:

- Nachrichtenforum: Schwarzes Brett für den Kursleiter (Organisatorisches)
- Fragesammlungen (FAQs)
- Diskussionsforum:
- Austausch zwischen Präsenzphasen
- Thematische Vor- und Nachbereitung einer Lehrveranstaltung
- Austausch während Gruppenarbeiten
- Bereitstellen und Austausch von Protokollen
- Fragestellungen als kollektive Arbeitsaufträge
- Prüfungsvorbereitung

Vorteil:

- Keine E-Mail-Verteiler und Sammlung von E-Mail-Adressen mehr nötig
- Geringer Aufwand
- Asynchrone Kommunikation ohne festgelegten Zeitpunkt
- Inhaltliche Bereicherung der Lehrveranstaltungen durch konstruktive Beiträge der Studierenden



AKTIVITÄT „AUFGABE“

Mit einer AUFGABE können Sie den Studierenden verbindliche Arbeitsaufträge erteilen und die Ergebnisse per Datei oder Texteingabe online bilateral einsammeln, bewerten und den Studierenden Rückmeldung geben. Nur der Dozierende und der jeweilige Studierende haben Zugriff auf die eingereichten Lösungen und das Feedback. Abgabezeitraum sowie Optionen zum einmaligen oder mehrmaligen Hochladen können Sie steuern.

Mögliche Einsatzszenarien:

- Erstellen/Einreichung von Protokollen
- Einreichung von Vortragspräsentationen oder Gruppenarbeiten
- Einreichung von Seminararbeiten, Gliederungen von Bachelorarbeiten

Vorteil:

- Übersicht der abgegebenen & noch ausstehenden Einreichungen
- Direkte Rückmeldungs- und Bewertungsmöglichkeit
- Direkte Korrekturfunktion in eingereichten PDF-Dateien



AKTIVITÄT „PLANER“ / SPRECHSTUNDEN-TOOL

Mit dem SCHEDULER können Ihre Studierenden online Sprechstundentermine mit Ihnen vereinbaren. Sie können Ihre Sprechzeiten in beliebig viele Zeitschienen einteilen und Termine anbieten, die die Studierenden buchen. Auch Gruppentermine sind realisierbar.

Mögliche Einsatzszenarien:

- Terminvergabe Sprechstunde

Vorteil:

- Erspart Terminvereinbarungen per E-Mail, Telefon, per Aushang.
- Studierende können automatisch an Termine erinnert werden.



AKTIVITÄT „WIKI“

Die Verwendung eines Wikis eignet sich, wenn die Studierenden kollaborativ Inhalte erarbeiten und diese auch kommentieren sollen. Über Querverweise können einzelne Seiten verbunden werden. Zudem können im Wiki auch Dateien von Studierenden hochgeladen werden. Über die Versionskontrollfunktion können Veränderungen verfolgt werden. Ein Wiki kann für die gesamte Gruppe, jedoch aber auch für Einzelarbeiten oder die Arbeit in Kleingruppen verwendet werden.

Mögliche Einsatzszenarien:

- Einzel-Wiki: Praktikumsbericht, Laborbericht, Lerntagebuch
- Gemeinsame Schreibprojekte und Problemlösungen
- Informationsquelle, Fallbeispiele
- Koordination und Dokumentation von Projektarbeiten
- Materialsammlung (Links und Referenzen)
- FAQs/Nachschlagewerk

Vorteil:

- Kooperatives und kollaboratives Erarbeiten von Inhalten und Texten
- Zeit- und ortsunabhängig
- Versionskontrolle: transparente Erfassung der Arbeitsprozesse und Wiederherstellung vorheriger Versionen
- Erlaubt inhaltliche und organisatorische Diskussionen



AKTIVITÄT „ABSTIMMUNG“

Die Aktivität ABSTIMMUNG ersetzt das klassische „Händeheben“ im Präsenzunterricht. Mit einer ABSTIMMUNG geben Sie den Studierenden die Möglichkeit, ihre Meinung einzubringen bzw. sich für bestimmte Themen, Termine, Entscheidungen einzutragen.

Mögliche Einsatzszenarien:

- Vergabe von Referatsthemen
- Terminabfragen
- Anmeldung zur Teilnahme an Exkursionen
- Inhaltliche Interessensbekundungen
- Meinungsbilder: Feedback zur Lehrveranstaltung

Vorteil:

- kein Eintragen in Listen per Aushang nötig
- Abstimmung kann auch anonym erfolgen
- Schnelle Umsetzung
- Ersetzt Doodle-Umfragen



AKTIVITÄT „FEEDBACK“

Die Aktivität FEEDBACK gibt Studierenden Raum zur Rückmeldung. Anhand verschiedener Fragetypen können Sie einen Fragebogen zusammenstellen und direktes Feedback von Ihren Teilnehmenden erhalten – auch in anonymer Form. Dadurch können unterstützende Maßnahmen eingeleitet werden.

Mögliche Einsatzszenarien:

- Rückmeldungen zu Veranstaltungen
- Überprüfung des Wissenstands
- Verständlichkeit von Fragestellungen
- Rückmeldungen zu Gruppenarbeitsprozessen (Organisation, Arbeitsverteilung)
- Zwischenfeedbacks bei versch. Arbeitsprozessen
- Abschlussfeedbacks (nach Gruppenarbeiten und gesamt)
- Wahl von Veranstaltungsthemen
- Terminvereinbarung/-findung

Vorteil:

- schnell und einfach umzusetzen
- Anonymes Feedback möglich, um Objektivität zu gewährleisten
- Regelmäßige Rückmeldungen ermöglichen kurzfristige Interventionen
- Individuell anpassbar



AKTIVITÄT „GERECHTE VERTEILUNG“

Mit der Aktivität GERECHTE VERTEILUNG können Sie mehrere Auswahloptionen vorgeben, die die Studierenden bewerten und so ihre Präferenzen widerspiegeln können. Die Kursteilnehmenden können dann automatisch auf die verschiedenen Wahlmöglichkeiten gerecht verteilt werden.

Mögliche Einsatzszenarien:

- Themenvergabe von Referaten
- Terminfindungsprozesse
- Gruppeneinteilungen

Vorteil:

- Berücksichtigung der Wünsche der Studierenden.
- Automatische Generierung von Gruppen



AKTIVITÄT „TEST“

Mit der Bereitstellung eines TESTS können Sie den individuellen Lernfortschritt der Studierenden anhand von erstellten Fragen unterstützen und überprüfen. Ihre Teilnehmer können jederzeit Lerninhalte wiederholen und ihr Wissen überprüfen. Ihnen stehen verschiedene Fragetypen zur Verfügung (Multiple-Choice, Wahr/Falsch, Kurzantwort, Lückentext, Zuordnung, u.v.m.). Einmal erstellte Fragen können in beliebig vielen Tests plattformübergreifend verwendet werden. Durch Bewertungsskalen können Sie eine Testsituation simulieren. Die Korrektur erfolgt automatisch.

Mögliche Einsatzszenarien:

- Unterstützende Tests (Aktivierung, Übung, Probeklausur)
- Wissensüberprüfung (Vor- oder Zwischentest)
- Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen
- Prüfungsvorbereitung
- Einstufungstests

Vorteil:

- Automatisches Feedback für Studierende
- Automatische Bewertung
- Tabellarische Übersicht über Einzelergebnisse mit Exportmöglichkeit
- Selbstevaluierung



AKTIVITÄT „LEKTION“

Die (komplexe) Aktivität LEKTION erlaubt es, Lerninhalte in einzelnen Abschnitten sinnvoll strukturiert und verknüpft anzubieten. Die Studierenden erarbeiten sich ihr Wissen selbstständig. Die Lerneinheiten können mit kleinen Tests und Feedbacks kombiniert werden. Je nach Lösung werden den Studierenden individuelle Lernpfade angeboten.

Mögliche Einsatzszenarien:

- Wissensabfrage
- Prüfungsvorbereitung: Vertiefung von bestimmten Inhalten
- Interaktiver Lehrbuchersatz
- Entwicklung einer die Lehrveranstaltung begleitenden Lektion

Vorteil:

- individueller Lernweg für Studierende
- Kombination aus multimedialen Elementen, Texten und Tests möglich



AKTIVITÄT „CHAT“

Mit der Aktivität CHAT kommunizieren Kursteilnehmende in Echtzeit miteinander.

Mögliche Einsatzszenarien:

- Online-Sprechstunde
- Brainstorming-Phasen
- Beantwortung von Fragen (organ. und inhaltl.)
- Vorstellungsrunden

Vorteil:

- Sofortige Abstimmung, Klärung möglich
- Kommunikationsmöglichkeit außerhalb der Präsenzlehre